

Die Geschichte von Dayschu Lor 2

Von Sanda-San

Kapitel 17: Mädchen Abend

Die Nacht verlief schnell. Das Wochenende begann. Am Wochenende ging Dayschu Lor und Jessica in den Bergen wandern und schwimmen am Fluss Ufer. Die Zeit am Wochenende verschwand schnell. Plötzlich war es wieder Montag. Natürlich – es war ein fröhlicher Tag! Dayschu Lor und Jessica machte sich um halb acht auf den Weg in die Schule. Um acht nahm die Schüler/ - in ihren Platz ein im Klassenzimmer. Der Unterricht begann. Um neun Uhr setzte die erste Pause ein. Die Mädchen und Jungs setzte sich in zwei Gruppen zusammen. In der Mädchen Gruppe sprach Ninako zuerst ein paar Worte. **„Was denkt ihr, wollen wir tun mit den Comic-Bücher?“ „Lesen?“**, antwortete Lylsie. Kaiko Biss sich auf die unter Lippe. Jessica staunte. **„Ja, nicht nur Lesen!“** Eine kurze Pause trat ein. Die Mädchen dachte kurz nach. Ninako und Lylsie Drink ein Schluck Tee. Kaiko zog sich das Buch heran. **„Was hält ihr von Einer Pyjama-Party?“** „Hm!“ Sagte Jessica. **„Eine Pyjama-part?“**, wiederholte Ninako. **„Ja“**, bestätigte Kaiko. Jessica sagte nichts weiter dazu. Lylsie und Ninako gefiel die Idee. **„Gute Idee“**, sagte Ninako. Kaiko, Lylsie und Jessica stimmt mit, **„Ja!“** Kaiko Biss in Brot Schnitte. Ninako drehte sich um Fenster zu. **„Wo soll die Party stattfinden?“** Kaiko streckte die rechte Hand in die Luft. **„Ich weiß etwas ... Bei mir zu Hause! Meine Schwester würde auch freuen darüber.“** Ninako dachte kurz nach. **„Klingt gut. Ich bin dabei!“** Im nächsten Moment streckte Lylsie die Hand nach oben und sagte, **„Ich bin dafür!“** Jessica und Lylsie tat es Ninako gleich, und sagte. **„Ja, ich mach auch mit!“** Die Pause ging langsam zu Ende. Sie packten ihr Frühstück zusammen. Ninako fiel noch etwas ein. **„Wo machen wir die Pyjama-Party?“** **„Bei mir zu Hause!“**, rief Kaiko. **„Gut Idee!“**, meinte Ninako. Mit klingeln begann der Unterricht. Er ging in bis zum Mittag. Dan nach ging Dayschu Lor und seine Freunde nach Hause. Die letzten Tage Plan die Mädchen zusammen die Party. Das Essen. Der Verlauf. Am Freitag steigt die Party.

Der Freitag!

Der Freitag begann ganz normal um acht Uhr und endete um vierzehn Uhr. Nach dem Unterricht trennte sich die Jungs von den Mädchen. Dayschu Lor und Ackiata ging nach Hause. Im nächsten Augenblick ging Jessica hinter Kaiko und Ischysa hinter her. Die Mädchen wanderte eine lange Hauptstraße entlang um zu dem Hause von Kaiko zu erreichen. Kaiko Schloss die Haustür auf. Jessica, Ninako, Ischysa und Lylsie folgte bis in 3 Stock. Plötzlich stand Jessica in Kaiko und Ischysa Wohnung. Im Flur verstaute Ihr Taschen. Da nach machte sie ein Rundgang in der Wohnung. In der Küche machte die Mädchen erstmal das Abendessen zurecht. Kaiko und Ischysa,s Küche war ganz

modern eingerichtet. Ein Herd, eine Spüle, ein Esstisch mit zwei Stuhl und zwei Schrank ausgestattet. Nach dem Kochen ging sie alle in das Zimmer von Kaiko. Jessica setzte sich auf das Bett mit blau Blumenmuster. Daneben setzte sich Kaiko. Die anderen setzte sich auf den Fuß Boden. Eine Pause trat ein. Ninako legte ihr Rucksack ab. Im nächsten Augenblick machte Ninako ihr Tasche auf und holte Comic-Buch heraus. Ninako warf kurz Blick auf Titelseite. Teuflischer Liebes Weg. Da nach schlug Ninako das Comic-Buch weit auf. Einen Moment lang lass Ninako im Buch herum. Ungeduldig wartete Kaiko, Ischysa, Lysie und Jessica, dass ein paar Worte fallen über das Comic-Buch. Dann streifte Ischysa mit der recht Hand über die Schulter. Ninako erschrak dabei. „... **ganz ruhig!**“ „**Erschrak mich nicht so!**“, rief Ninako. Ischysa zeigte eine Stelle im Comic-Buch, die sie nach machen sollte. Ein Blick auf die Szene wurde Ninako plötzlich rot im Gesicht. „**Wirklich?**“ Ninako schaute Ischysa in die Augen. Ninako drehte sich um zu Jessica. Jessica sah verblüfft rein. „**Ist etwas?**“ Ninako legte das Comic-Buch weg und ging zu Jessica. Ninako umklammerte Jessica. Sie fing an zu Küssen. Lysie, Kaiko und Ischysa erschrak dabei. Jessica fiel rückwärts auf das Bett. Ninako küsste sie weiter. Während Ninako sie küsste drückte Jessica sie weg. „**Was war das?**“, fragte Jessica. „**Wow!**“, rief Ischysa. Kaiko schnappte sich Comic-Buch. Sie lass kurz darin. „**Oh ja, ich denke das reicht. Es wird zu Erotik**“, meinte Kaiko. Es folgte eine Pause. Kaiko schaltete den Fernseher an. Ninako, Ischysa und Lysie nimmte sich etwas zu essen. Die Mädchen schaute ein zwei Stunden Fernsehen. Dabei spielte sie Karten. Um zweiund-zwanzig Uhr schlug Ninako eine kleine Kissen Kampf vor. Zwanzig Minuten später legte sie sich schlafen. Schlafen Zeit. Kaiko legte sich in das Bett und Jessica daneben. Auf den Boden teilte sich Ischysa, Lysie und Ninako. Am Fenster war es dunkel. Nacht. Es dauerte eine Weile bis die Mädchen eingeschlafen waren. Als Jessica schlief, träume sie von Dayschu Lor. Jessica schlief auf dem Rücken. Mit einem drehte sich Jessica auf die linke Seite um. Kaiko wurde etwas komisch. Nach kurz zögern wachte Kaiko auf. Und schaute an. Sie schlief tief und fest. Ohne eine Bewegung klammerte sich Jessica an Kaiko heran. Jessica träumte von Dayschu Lor. Plötzlich Griff Jessica in die Pyjama-Hose von Kaiko. „*Was tut sie da?*“, dachte Kaiko. Kaiko stand auf und legte sich woanders hin um zu schlafen.

Am nächsten Morgen!

Beim ersten Sonnenstrahl stand die Mädchen auf. Jessica war allein im Bett. „**Hm! Wo ist Kaiko?**“ Ein paar Minuten später stand Kaiko auf. „**Gut geschlafen?**“ Im nächsten Moment bemerkte Ischysa erst das Kaiko neben ihr lag. „**Warum lag du neben?**“ „**Jessica hat mich an der Pyjama-Hose berührt**“, flüsterte Kaiko ihr in das Ohr. „**Ach ja**“, murmelte Ischysa. Schnell wechseln sie das Thema. Die Mädchen zog sich etwas an. Das Frühstück dauerte bis um neun Uhr. Nach dem Frühstück spielte etwas Karten. Am früh Nachmittag brachte Kaiko und ihr Schwester die Jessica wieder Hause. An der Haustür sagte Jessica. „**Hallo, ich bin wieder!**“ Jessica gab ihn einen Kuss auf die Wange. Damit war der Mädchen vorbei. Bis zum nächsten Montag lernte sie weitert für die Schule.